Medieninformation

Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Sabine Webersinke

Durchwahl
Telefon +49 351 48 430 403
Telefax +49 351 48 430 488

sabine.webersinke@
lfd.sachsen.de*

17.01.2018

Vortrag am 24.1.2018: »Betrachtungen zur sächsischen Schlossbaukunst in der Renaissance«

2. Begleitvortrag zur Ausstellung im Landesamt für Denkmalpflege Sachsen

Am Mittwoch, dem 24. Januar 2018, lädt das LfD um 17 Uhr zum Vortrag »Betrachtungen zur sächsischen Schlossbaukunst in der Renaissance« ein. Dr. Steffen Delang, Referatsleiter im Landesamt für Denkmalpflege Sachsen, stellt in einem Bildervortrag ausgewählte Schlossbauten der Renaissance in Sachsen und Mitteldeutschland vor.

Der mitteldeutsche Raum und insbesondere Sachsen spielte für die Entstehung der deutschen Schlossbaukunst eine Schlüsselrolle. Der Vortrag spannt den Bogen von den frühen, noch spätgotisch geprägten Schlössern über die reifen Anlagen des neuen Bautyps bis hin zu den späten Renaissanceschlössern, die bereits den Übergang zu frühbarocken Gestaltungsweisen erkennen lassen. Es werden stilgeschichtliche und typologische Entwicklungen aufgezeigt und es werden sowohl die Bauten der Landes-herrschaft wie auch die des Landadels betrachtet. Es soll dabei ein möglichst umfassendes Bild der sächsischen Schlossbaukunst im Renaissancezeitalter gezeigt werden, das auch die Einordnung einiger in der Ausstellung vertretenen Objekte erleichtert.

Der Vortrag gehört zum Begleitprogramm der Jahresausstellung des LfD Begleitpro-gramm der Jahresausstellung des LfD »Sächsische Landsitze«, die bis zum bis 2. März 2018 im Ständehaus Dresden, Schloßplatz 1, Erdgeschoss gezeigt wird.

- Mittwoch, 24. Januar 2018, 17 Uhr, Vortrag im Ständehaus, Schloßplatz 1, 01067 Dresden, 4. OG, Foyer Süd, freier Eintritt

Bitte beachten Sie auch das weitere Programm zur Ausstellung unter www.denkmalpflege.sachsen.de

Hausanschrift:
Landesamt für Denkmalpflege Sachsen
Schloßplatz 1
01067 Dresden

www.lfd.sachsen.de

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Medien:
Foto: Großenhain, OT Zabeltitz, Blick zum Alten Schloss, 2014
(Quelle: Landesamt für Denkmalpflege Sachsen)